

Artikel vom 23.03.2017

Ortsverband Nord

Peter Firsching steht weiterhin an der Spitze des größten und aktivsten Ortsverbandes



Bildunterschrift (v.l.n.r): Oberbürgermeister Sebastian Remelé, Willi Eichhorn, Stadtrat Klaus Rehberger, Stadtrat Maximilian Gruber, Stadträtin Stefanie Stockinger-von Lackum, Florian Dittert, Harald Wehner, Peter Firsching, Herbert Wedler, Stadtrat Stefan Wegert und Kreis- und Fraktionsvorsitzender, Bezirksrat Stefan Funk.

Zum fünften Mal wieder gewählt und das auch noch mit 100 Prozent: Peter Firsching führt auch in den kommenden zwei Jahren den CSU Ortsverband-Nord als Vorsitzender an. Zur Seite stehen ihm als Stellvertreter Stadträtin Stefanie Stockinger-von Lackum und Stadtrat Maximilian Grubauer, die beide in ihren Ämtern bestätigt wurden. Neu in der Reihe der Stellvertreter ist Stadtrat Klaus Rehberger.

Peter Firsching, der alte und neue Ortsvorsitzende, dankte in seinem Rechenschaftsbericht seinem Vorstand und den Mitgliedern für die geleistete Arbeit in den vergangenen zwei Jahren. Auch wenn in dieser Zeit keine Wahlkämpfe anstanden, so war der Ortsverband dennoch aktiv und für die Schweinfurterinnen und Schweinfurter da. Der Ortsverband veranstaltete mehrere Infostände, die eben auch außerhalb vom Wahlkampf stattfinden. Bei Wind und Wetter waren die CSU-Mitglieder an ihrem gewohnten Platz vor dem Lebensmittelmarkt in der Schützenstraße mehrmals im Jahr zu finden. Auch die Museumsbesuche des Ortsverbandes waren wie immer sehr gut besucht, erwähnte Peter Firsching in seinem Bericht. Dass Peter Firsching als Ortsvorsitzender keine Arbeit scheut und gerne mit anpackt, hat er vor allem im vergangenen Jahr gezeigt. Denn da baute er mit

Vorstandskollege Willi Eichhorn den neuen Schaukasten des Ortsverbandes Nord auf.

Prominentestes Mitglied des Ortsverbandes ist Oberbürgermeister Sebastian Remelé. Von ihm erfuhren die Mitglieder aus erster Hand die Neuigkeiten aus der Stadtpolitik. In Schweinfurt tut sich viel, erklärt Sebastian Remelé. Er erinnerte daran, dass die Amerikaner erst im September 2014 aus Schweinfurt abgezogen wurden. In dieser kurzen Zeit konnte auf den Konversionsflächen viel umgesetzt werden, so der Oberbürgermeister weiter. In York Town sind die Häuser alle verkauft und die meisten auch schon wieder bewohnt. In den ehemaligen Ledward Barracks steht nun die Erweiterung der Hochschule für angewandte Wissenschaften, Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt an, fuhr Sebastian Remelé fort. In seinem Streifzug durch Schweinfurt ging Remelé auch auf die anstehenden Baustellen auf der Maxbrücke und in der Spitalstraße ein. Trotz der Verkehrsbehinderungen und Beeinträchtigungen, die diese Baustellen mit sich bringen, müsse man aber froh sein, dass die Stadt Schweinfurt sich diese Baumaßnahmen, die dringend notwendig sind, leisten kann.

Der Kreis- und Fraktionsvorsitzende, Bezirksrat Stefan Funk, ließ sich die Einladung zu den Neuwahlen in seinem größten Ortsverband nicht entgehen. In seinem Grußwort dankte er den Mitgliedern für die geleistete Arbeit. Zugleich motivierte Stefan Funk die Mitglieder auch in den kommenden zwei Jahren wieder kräftig mitzuarbeiten, denn nach den zwei Jahren „Wahlkampf-Pause“ stehen jetzt wieder mehrere Jahre mit Wahlkämpfen an.

Die Wahl des Vorstandes des Ortsverbandes-Nord ging schnell über die Bühne. Neben dem Vorsitzenden, Peter Firsching, und seinen drei Stellvertretern, Stadträtin Stefanie Stockinger-von Lackum, Stadtrat Maximilian Grubauer und Stadtrat Klaus Rehberger, wurden als Beisitzer Florian Dittert, Willi Eichhorn, Florian Kohl, Stadtrat Rüdiger Köhler, Liselotte Schineis, Herbert Wedler und Stadtrat Stefan Wegert gewählt. Harald Jauernig kümmert sich als Schatzmeister wieder um die Finanzen. Ihm stehen als Kassenprüfer Tobias Wagnetz und Harald Wehner zur Seite. Ruth Ernst wurde als Schriftführerin wiedergewählt.